

---

Katz'scher Garten

## **Neueröffnung zum Frühlingsbeginn**

**Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn öffnet der Katz'sche Garten am Mittwoch, 13. März, seine Tore für die Öffentlichkeit und kann täglich von 10 bis 18 Uhr besucht werden.**

Nachdem im vergangenen Jahr die dringend erforderlichen Hochwasserschutzmaßnahmen durchgeführt werden mussten, blieb der Garten geschlossen. Seit dem Spätjahr arbeitete die Gartenbaufirma Klingmann an der Wiederherstellung und teilweise Neuanlage des Gartens. Hierbei konzentrierten sich die Arbeiten auf die Barockanlage um den Brunnen und die Wegeherstellung.

Den größten Zeitaufwand beanspruchte die Barockanlage. Die neue, von Bauhofschlosser Armin Wild künstlerisch gestaltete Barockbroderie mit Beeteinfassungen mussten exakt gesetzt werden. Zuvor wurden mit einem Erdbohrer das verdichtete Gelände aufgelockert und das Erdreich ins Niveau gebracht. Danach erfolgte die punktgenaue Zusammenfügung der einzelnen Elemente.

Erschwert wurden die Arbeiten durch den Dauerregen, der im November vorherrschte. Zu Weihnachten war die Barockanlage fertiggestellt; sie wurde mit 1.500 Schlangenbart-Pflanzen bepflanzt.

Nach der Winterpause nahm die Gartenbaufirma Klingmann ihre Arbeiten Anfang März wieder auf. Sie legte das Staudenbeet an, bepflanzte die Rabattbeete, legte Rasenflächen an und brachte das gelbe Wegobermaterial ein. Nun sind sämtliche Maßnahmen abgeschlossen, und das Gesamtwerk erstrahlt in voller Schönheit – unter anderem auch ein großer Verdienst des Arbeitskreises Katz'scher Garten, der von Herbst 2023 bis jetzt zur Wiedereröffnung rund 100 ehrenamtliche Arbeitsstunden einbrachte. So war Arbeitskreissprecher Jürgen Illig während der Wiederherstellung des Kleinods durch die Gartenbaufirma täglich, manchmal auch mehrmals am Tag, vor Ort, um Details abzusprechen.

Wie Jürgen Illig mitteilt, dürfen sich die Besucherinnen und Besucher neben der neuen und prächtigen Barockanlage, welche die Minihecken auf beiden Seiten einfasst, auf viele weitere Neuerungen freuen: So wurde nahe des Treppenabgangs ein Sumpfbiskusbeet angelegt. Das früher durch eine Gusseinfassung begrenzte Rundbeet wurde nun mit Terracottablättern aus der Toscana eingefasst.

Eine Gelepalme aus Brasilien mit einem ein-Meter-hohen Stamm ersetzt das frühere Bananenbeet, eine Hanfpalme im Bereich des Staudenbeetes wurde absichtlich schräg gepflanzt, womit ein gebogener Stamm erreicht und somit ein gewisses Südseeflair erzielt werden soll. Beide Palmen wurden mit Spenden der Bücherstube Katz angeschafft.

Einen Höhepunkt stellen auch die historischen Sandstein-Reliefs aus dem 18. Jahrhundert beim Bacchus-Brunnen dar, welche der Arbeitskreis mithilfe von Spendengeldern beschaffen hat. Die gelbe Linie in der Mitte des Weges verweist auf die unterirdische Mauer für die bereits abgebaute Hochwasserschutzwand.

Zwischenzeitlich laufen die Pflegemaßnahmen des Arbeitskreises wieder auf Hochtouren. „Zusammen mit dem Bauhof haben wir zuletzt Vollgas gegeben, damit das beliebte Kleinod rechtzeitig zum Frühlingsanfang öffnen kann“, berichtet Jürgen Illig und strahlt: „Durch die Neugestaltung der Barockanlage hat der Katz’sche Garten zusätzlich an Leuchtkraft gewonnen.“ Auch Bürgermeister Julian Christ zeigt sich begeistert vom Ergebnis: „Besser hätte es nicht werden können. Ein großer Dank an die Gartenbaufirma, an den städtischen Bauhof und vor allem an den Arbeitskreis für seinen unermüdlichen Einsatz. Ab sofort können sich Einheimische und Gäste selbst ein Bild von dem gelungenen Ergebnis machen.“ Am Samstag, den 23. März, 11 Uhr, findet eine kleine offizielle Eröffnungsfeier statt.



Bildquelle: Jürgen Illig, honorarfrei für diese Veröffentlichung